

Z e h n t e s K a p i t e l

Die Krabbenpolonaise

Die falsche Schildkröte seufzte tief und fuhr sich mit dem Rücken der Pfote über die Augen. Dann schaute sie Alice an und versuchte zu sprechen, aber minutenlang erstickte Schluchzen ihre Stimme. „Als ob sie einen Knochen geschluckt hätte!“ sagte der Greif und begann sie zu schütteln und in den Rücken zu schlagen. Endlich konnte die falsche Schildkröte wieder reden, und sie begann, während die dicken Tränen ihr über die Wangen liefen.

„Du hast vielleicht nicht oft auf dem Grunde des Meeres gewohnt — („Nein!“ sagte Alice) — und vielleicht bist du niemals einer Krabbe vorgestellt worden. (Alice fing an: „Ich kostete einmal —“ aber sie hielt rechtzeitig inne und sagte: „Nein, nie!“) — So kannst du auch keine Ahnung haben, wie wunderschön eine Krabbenpolonaise ist.“

„Nein, wirklich nicht. Was ist das für ein Tanz?“

„Nun,“ sagte der Greif, „zuerst stellt man sich in einer Reihe längs der Küste auf.“

„In zwei Reihen!“ schrie die falsche Schildkröte. „Seehunde, Schildkröten usw. Und dann, nachdem man die Quallen aus dem Wege geräumt hat —“

„— Das dauert immer eine Weile —“ unterbrach der Greif.

„— geht man zwei Schritte vor —“

„Jeder hat eine Krabbe als Tänzerin,“ rief der Greif.

„Natürlich,“ sagte die falsche Schildkröte. „Zwei Schritte vor, dann zurück zur Tänzerin.“

„Austausch der Krabben und Zurückgehen in derselben Ordnung —“ fuhr der Greif fort.

„Dann —“ erzählte die falsche Schildkröte weiter, „— wirft man die —“

„Die Krabben!“ jubelte der Greif mit einem Luftsprung.

„So weit ins Meer hinaus, als man kann —“

„Schwimmt ihnen nach,“ brüllte der Greif.

„Macht im Meer einen Purzelbaum!“ rief die falsche Schildkröte und sprang umher wie toll.

„Tauscht wieder die Krabben,“ kreischte der Greif.

„Wieder zurück ans Ufer. So — das ist die erste Figur,“ sagte die falsche Schildkröte und ließ die Stimme plötzlich sinken; und die beiden Tiere, die die ganze Zeit wie wahnsinnig herumgesprungen waren, setzten sich ganz traurig und still nieder und schauten Alice an.

„Das muß ein sehr schöner Tanz sein,“ sagte Alice ängstlich.

„Möchtest du ihn gerne einmal sehen?“ fragte die falsche Schildkröte.

„Sehr gern,“ sagte Alice.

„Versuchen wir einmal die erste Figur,“ sagte die falsche Schildkröte zum Greif. „Wir können es auch ohne Krabben. Wer soll singen?“

„Singe nur du,“ sagte der Greif. „Ich habe den Text vergessen.“

So fingen sie an und tanzten feierlich um Alice herum, wobei sie ihr ab und zu auf die Zehen traten, wenn sie zu dicht an ihr vorübergingen; und die ganze Zeit schlugen sie mit den Vorderfüßen den Takt,